



6.

APRIL

INFO-ANLASS GEFLÜCHTETE

19.30 UHR | SCHÜTZENMATT

ÖFFENTLICHE INFO-VERANSTALTUNG «UKRAINISCHE GEFLÜCHTETE IN MENZINGEN»

Mittwoch, 6. April 2022, 19.30 Uhr, Schützenmatt

Der Kanton Zug, das Kloster Menzingen und die Gemeinde sind übereingekommen, dass der derzeit freistehende Südtrakt beim Mutterhaus temporär für Geflüchtete aus der Ukraine genutzt werden kann. Zur Verfügung gestellt werden Räume, die Platz für 200 Menschen bieten. Bezugsbereit sein wird der Trakt Mitte April.

Beim Gebäude handelt es sich um einen derzeit leerstehenden Trakt, in welchem die Schwesterngemeinschaft per Sommer 2023 ein Bauprojekt mit Wohnungen realisiert. Möglich ist somit eine temporäre Nutzung, welche die angespannte Lage bei der Beherbergung etwas auffangen kann. Geführt wird die klösterliche Unterkunft vom Personal des kantonalen Sozialamtes.

Schnell reagieren, kreativ handeln – langfristig planen

Am vergangenen Dienstag hat Menzingen mit der Beschulung von rund 20 Kindern aus der Ukraine begonnen. Die Solidarität der Bevölkerung ist gross. Im Bereich Betreuung und Freizeitgestaltung gibt es unzählige Personen, die Unterstützung anbieten.

Weitere Informationen erhalten Sie am 6. April 2022 direkt von:

Andreas Hostettler, Regierungsrat,
Vorsteher Direktion des Innern

Stephan Schleiss, Regierungsrat,
Vorsteher Direktion für Bildung und Kultur

Christian Murbach, Leiter soziale
Dienste Asyl, Kantonales Sozialamt

Vertreter der Zuger Polizei

Andreas Etter, Gemeindepräsident,
Vorsteher Abteilung Finanzen

Isabelle Menzi, Gemeinderätin,
Vorsteherin Bildung

Susan Staub, Gemeinderätin,
Vorsteherin Soziales und Gesundheit

Walter Holdener, Rektor,
Schule Menzingen

Patrik Weizenegger, Abteilungsleiter
Soziales und Gesundheit

Thomas Odermatt, Geschäftsführer
Institut Menzingen/Schwestern vom
Heiligen Kreuz